



Industrie- und Handelskammer
Nürnberg für Mittelfranken

Dinkelsbühl, 22. Januar 2009

B 25 - eine wirtschaftliche Lebensader unserer Zeit

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir regional tätigen und auch international verbundenen Mittelstandsunternehmen sind gehalten - gerade in schwierigen Zeiten, die uns bevorstehen - die Wege in die Zukunft nicht zu blockieren, sondern notwendigerweise auszubauen und zu erweitern. Den Blick nach vorne richten heißt es! Deshalb lade ich Sie im Namen des IHK-Gremiums Dinkelsbühl-Feuchtwangen zu einem Informations- und Diskussionsabend über den dringend gebotenen Ausbau der B 25 als wichtige Infrastrukturachse Süd-Nord in Form der Umgehungen Wilburgstetten, Dinkelsbühl und Feuchtwangen

**am Donnerstag, den 05.02.2009, um 19.00 Uhr
in den Schranrensaal, Weinmarkt, 91550 Dinkelsbühl,**

recht herzlich ein.

Unsere Gäste sind nicht nur Sie als Mitgliedsbetriebe unserer Region, sondern auch die Bürgermeister und Stadt- bzw. Gemeinderäte der betroffenen Orte Wilburgstetten, Dinkelsbühl, Schopfloch und Feuchtwangen.

Nach meiner Begrüßung wird Herr Ulrich Schaller, Verkehrsreferent der IHK Nürnberg - Geschäftsbereich Standortpolitik und Unternehmensförderung - einen umfassenden Überblick der IST-Situation und der notwendigen Entscheidungen für die Zukunftsbewältigung geben. Herr Baudirektor Arndt, Leiter des Staatlichen Bauamtes Ansbach, zeigt uns die rechtlichen, finanziellen und machbaren Rahmenbedingungen der notwendigen Baumaßnahmen auf.

Seite 2

Ihre Teilnahme ist nicht nur erwünscht, sondern dringend notwendig und geboten. Es gilt ein Meinungsbild in die Öffentlichkeit zu transportieren, um auf die Bedeutung der Ja-/Nein-Entscheidungen für unsere Zukunft aufmerksam zu machen. Ein NEIN zum weiteren Ausbau der B 25 in unserem Raum wird Sie und die Erhaltung der Arbeitsplätze sowie die Wirtschaftskraft der Region auf Jahrzehnte schwächen und zurückwerfen.

Wir rechnen mit Ihrem Kommen. Begleitpersonen sind erwünscht.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Christoph Glenk
Vorsitzender des IHK-Gremiums Dinkelsbühl